

Gemobbt oder nur gefoppt?

Hinschauen, erkennen und handeln!

Freitag, 4. März 2022 in Hasle bei Burgdorf

Datum und Zeit

Freitag, 4. März 2022
von 9 bis 16 Uhr

Ort

Mehrweckhalle Preisegg,
Friedhofweg 8, 3415 Hasle b. Burgdorf

Anfahrt

Ab Haltestelle Hasle b. Burgdorf - Dorf
ca. 5 Minuten zu Fuss. Ab Haltestelle
Hasle-Rüegsau (Bahnhof) ca. 10
Minuten zu Fuss. Parkplätze
vorhanden.

Kosten

CHF 80

Zahlung

bis am 18. Februar 2022 an:
Berner Kantonalbank, 3001 Bern,
BEKB Burgdorf, Konto: 30-106-9
IBAN CH81 0079 0016 2400 6955 1,
Stiftung Berner Gesundheit
Zahlungszweck: Fachtagung REO
Führen Sie bei Sammelzahlungen bitte
alle Teilnehmenden auf.

www.bernergesundheits.ch/fachtagung-reo-2022

Auskünfte

Tagungsorganisation:
Berner Gesundheit
Zentrum Emmental-Oberaargau
Bahnhofstrasse 90, 3400 Burgdorf
Tel. 034 427 70 70
burgdorf@beges.ch
www.bernergesundheits.ch

Anmeldung

Bis am 18. Februar 2022 via Webseite
der Berner Gesundheit.
Die Anmeldungen werden nach
Eingangsdatum berücksichtigt und per
E-Mail bestätigt.

Hinweis Covid-19

Gemäss Entscheid des Bundesrates
vom 16. Februar findet der Anlass
ohne Einschränkungen statt.

Tagungsunterlagen

Sämtliche Unterlagen zur Tagung
finden Sie online auf der Webseite der
Berner Gesundheit.

Schulorganisation:
Regionales Schulinspektorat
Emmental-Oberaargau REO
Christoph Schenk
Dunantstrasse 7b, 3400 Burgdorf
Tel. 031 635 52 60
christoph.schenk2@be.ch
www.erz.be.ch/schulinspektorate

Foto: istock.com | © Berner Gesundheit, 2021



Kanton Bern
Canton de Berne

Regionales Schulinspektorat
Emmental-Oberaargau

Berner Gesundheit
Santé bernoise



Gemobbt oder nur gefoppt?

Hinschauen, erkennen und handeln!

Fachtagung für Lehrpersonen, Schulleitungen, Schulkommissionen und Schulsozialarbeitende

Schule soll für alle Kinder und Jugendlichen ein Ort sein, an dem sie sich wohlfühlen und keine Gewalt erfahren. Mobbing kann jedoch in jeder Klasse vorkommen. Unabhängig von spezifischen Kriterien kann eine Mobbing-Situation oder ein ungesundes Klassenklima entstehen und das Wohlbefinden wie auch die Leistungsfähigkeit aller Klassenmitglieder verringern.

Doch wie lässt sich eine solche Dynamik durchbrechen? Wann haben wir es tatsächlich mit Mobbing zu tun? Und welche Haltungen und präventiven Ansätze sind wirksam, damit Mobbing gar nicht entstehen kann?

Die Fachtagung «Gemobbt oder nur gefoppt?» nimmt solche und weitere Fragen auf. Die Referentinnen und Referenten beleuchten relevante Einflussfaktoren und zeigen auf, wie eine Schule Mobbing mutig begegnen kann.

Umrahmt wird die Veranstaltung durch interaktive Theaterszenen des Stücks «Mobbing» vom ForumTheater Schweiz. Die Szenen werden von professionellen Schauspielern gespielt und einem Moderator begleitet.

Programm

- 08:30 **Kaffee**
- 09:00 **Tagungsbeginn**
Begrüssung Regionales Schulinspektorat Emmental - Oberaargau REO
- 09:10 **Böse Spielchen off- und online: schulisches Mobbing**
Das Phänomen Mobbing und seine Auswirkungen aus Sicht der Forschung.
Referat: Prof. Dr. phil. Eveline Gutzwiller
- 09:50 **Fragen**
- 10:00 **Pause**
- 10:30 **Und plötzlich bist du dran...**
ForumTheater Schweiz
- 11:00 **Jetzt handle ich!**
Von der Rolle der Lehrperson, dem Mut hinzuschauen und von Möglichkeiten zu handeln. Referat: Mario Antonelli
- 11:50 **Fragen**
- 12:00 **Marktplatz mit Infoständen (ganze Mittagspause)**
- 12:30 **Stehlunch-Buffer**
- 13:30 **Jetzt handeln wir!**
Welche präventiven Ansätze und Haltungen sind wirksam, um Mobbing zu begegnen? Welche Aufgaben und Rollen kommen dabei der Schulleitung, dem Kollegium, der Tagesschule, der Schulsozialarbeit oder auch den Eltern zu? Wie können regionale Fachstellen und Fachpersonen unterstützen? Inputs mit kurzen Austauschrunden zu verschiedenen relevanten Aspekten im System Schule.
Referat und Moderation: Helen Gebert
- 15:15 **Mutig Mobbing begegnen**
ForumTheater Schweiz
- 15:45 **Zusammenfassung**
Regionales Schulinspektorat Emmental - Oberaargau REO
- 16:00 **Tagungsende**

Moderation: Ursina Bill, Berner Gesundheit



Prof. Dr. phil. Eveline Gutzwiller
Universität Duisburg-Essen und PH Schwyz; Mitglied der Alsaker-Gruppe, Arbeit mit dem Be-Prox-Ansatz.



Mario Antonelli
Dipl. Sozialpädagoge MAS, Präventions- und Interventionsexperte für Gewalt, Mobbing und Cybermobbing



Helen Gebert
PHBern, Dozentin, Beraterin, Fachbereichsverantwortliche, Lehrerin, Supervisorin, Organisationsberaterin, Sozialarbeiterin



ForumTheater Schweiz
Forumtheater ist eine Form des interaktiven Theaters, das zum Ziel hat, Theater für alle erreichbar zu machen – als Mittel des Dialogs und um die soziale Realität zu verändern.